

Sternberg, Hermann

Stand: 06.05.2026

Geburtsdatum:	1893
Sterbedatum:	1964
Geburtsort:	Wetzlar
Wirkorte:	Wetzlar; Hannover; Cuxhaven; Sachsenhausen / Konzentrationslager; Shanghai; Cleveland <Ohio>
Tätigkeit:	Bandagist; Fußpfleger

Biographische Anmerkungen

Ausbildung zum Bandagist und Fußpfleger in Hannover, Meisterprüfung; seit 1929 in Cuxhaven, eröffnete einen Fußpflegesalon; 1930 Heirat mit Augusta Piaßek (1894-1967) aus Ostpreußen, 1929 und 1931 Geburt zweier Kinder; 1935 wurden ihm wegen seiner jüdischen Herkunft alle Kassenpatienten entzogen, daraufhin starker Verdienstaustausfall; 1938 Verhaftung (mit zwei weiteren Cuxhavener Juden) im Rahmen der Aktion "Arbeitsscheu Reich" (betr. v.a. Juden, Roma und Sinti) und Verschleppung ins KZ Sachsenhausen; Schließung seines Geschäfts in Cuxhaven durch die NSDAP und Beschlagnahmung der Einrichtung; nach acht Monaten entlassen; im April 1939 Auswanderung per Schiff nach Shanghai, 1940 folgten ihm die Ehefrau und die beiden Kinder ("Mischlinge 1. Grades" nach den NS-Rassegesetzen) von Berlin aus per Bahn in die Emigration; 1948 Auswanderung von Shanghai in die USA nach Cleveland, Ohio; ab 1953 Bemühung der Familie um Entschädigung beim Regierungspräsidenten in Hannover; erst 1965 wurden ihre Ansprüche anerkannt

Weitere Verknüpfungen

[Deutsche Biographie](#)

[Literatur zur Person](#)

GND: [1035145898](#)

Letzte inhaltliche Bearbeitung: 15.07.2011